

LEADER-Region



Neues aus der LEADER-Region

LEADER-Projekt Regionsmarketing Weinviertel Donauraum

Projektziel:

Die Region auf dem touristischen Ausflugsmarkt bekannt zu machen.

Projektumsetzer ist die Weinviertel Tourismus GmbH, die mit ihrem neuen Freizeitprogramm „Weinviertler Ausflugsraum im Donauraum“ spannend geführte Tagesausflüge für Kinder und Erwachsene in unsere Region anbietet.

Ortskundige Profis vermitteln ihren Gästen abwechslungsreich Naturschönheiten und Erlebnisse. Zu den vielfältigen Schwerpunkten zählen etwa der Schiffbau, die Astronomie, der Weinbau, die Eiszeit, das Drachensteigen und vieles mehr.

Die **Themen** sind **sorgfältig ausgewählt** – so erzählen sie mit viel Herz über die besonderen Schönheiten des Weinviertler Donauraums.

Haben auch Sie eine Projektidee?

Folgende Themenfelder sind gefragt: Kultur & Leben, Mobilität & Verkehr, Tourismus & Erlebnis, Wirtschaft & Landwirtschaft oder Energie.

Die LEADER-Region Weinviertel Donauraum vergibt lohnende Förderungen für innovative Projekte an Gemeinden, Vereine, Personengruppen, Organisationen, Landwirte oder Kleinunternehmer.

Kontaktieren Sie uns mit Ihrer Idee!

LEADER-Management
Weinviertel Donauraum
Günther Laister und Sonja Eder
E-Mail: office@leaderwd.at
0680/555 88 00

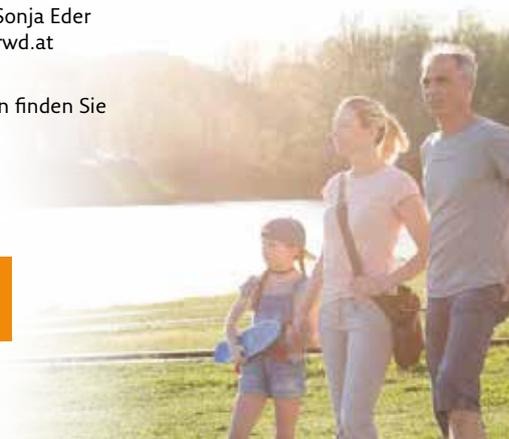
Nähere Informationen finden Sie auf www.leaderwd.at

Programmübersicht und Termine zum „Ausflugsraum Donauraum“ 2018 unter www.weinvierteldonauraum.at/ausflugsraum

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

FUNDUSMIDTEL FÜR SACHVERHALTEN UND VERHALTEN

LE 14-20



Herzlich willkommen!

SPARKASSE 
Korneuburg

Jetzt mit **80 Euro Startbonus!***

-  Gratis Kontowechsel-Service
-  George – das modernste Online-Banking gratis
-  Persönliches Kundenservice in unseren Filialen



Besuchen Sie uns ...

... in unseren **Filialen** in Bisamberg, Ernstbrunn, Gerasdorf, Hagenbrunn, Korneuburg, Langenzersdorf, Leobendorf und Stetten

... oder online auf sparkasse.at/korneuburg

80
EURO
STARTBONUS*

* Bei Neueröffnung eines s Komfort-Kontos in der Sparkasse Korneuburg AG erhält der/die KundIn eine Gutschrift von EUR 80,-. Die Gutschrift erfolgt auf eine s Profit Card des/der KundIn bei der Sparkasse Korneuburg AG. Keine Barablöse möglich. Pro Person ist das Angebot nur einmalig gültig. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Angebot gültig bis 30.06.2018 bzw. solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen in Ihrer Filiale der Sparkasse Korneuburg AG.

Das Bauamt dankt

Rund drei Monate dauerten die Arbeiten, um die Hauptkanalleitung und die Hausanschlüsse in der Donaustraße zu erneuern.

Da sich nun die Arbeiten dem Ende zuneigen, spricht Bauamtsleiter Wolfgang Schenk stellvertretend für seine Abteilung und die Stadtverwaltung den Anrainern und der Baufirma ein großes Lob aus: „Wir sind begeistert, wie harmonisch die Kommunikation und Zusammenarbeit in dieser Zeit funktioniert hat. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten!“

Sichtschutz oder Ärgernis

Hecken und Bäume sind der wohl schönste Schutz vor neugierigen Blicken. Wenn sie aber ihre Äste auf den Gehsteig strecken und dicke Zweige sogar Müllautos behindern, werden sie zum Problem. Deshalb ersucht die Stadtgemeinde die BesitzerInnen um rechtzeitigen Schnitt. Falls dieser Schnitt nicht erfolgt, wird die Arbeit von der Stadtgemeinde durchgeführt und den BesitzerInnen in Rechnung gestellt.

Ball im Rathaus

364 Tage im Jahr ist das Korneuburger Rathaus Anlaufstelle für BürgerInnen. Amtswege, Sitzungen und Trauungen prägen den Alltag.

Im Rahmen des Bunten Sommers wird das Rathaus aber am **Samstag, den 7. Juli** als schillernder Schauplatz einer sommerlichen Ballnacht erstrahlen.

Nur hier haben BesucherInnen die Möglichkeit, in Sitzungssälen zu schmausen, im Bürgermeisterzimmer einen Cocktail zu genießen und im Festsaal das Tanzbein zu schwingen. Die Karten sind im Bürgerservice oder unter www.buntersommer.at erhältlich.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg. **Redaktion:** Mag. Sabina Gass. **Beide:** 2100 Korneuburg, Hauptpl. 39, Tel. (0 22 62) 770-112, Fax: 770-115

Internet: www.korneuburg.gv.at

E-Mail: sabina.gass@korneuburg.gv.at

Linie: Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

Inseratenannahme und Gestaltung:

Vogelmedia GmbH, 2102 Bisamberg, Korneuburger Str. 21, Tel. (0 22 62) 62 800, werbung@vogelmedia.at · www.vogelmedia.at

Druck: Ueberreuter Print GmbH, Industriestraße 1, 2100 Korneuburg, Tel. 0 22 62/789-0, www.ueberreuter.com.



Liebe Korneuburgerinnen und liebe Korneuburger!

Wie die vergangenen Wochen gezeigt haben, werden Wettervorhersagen immer schwieriger – Gott sei Dank sind wir in Korneuburg bislang noch von größeren Unwettern verschont worden. Eine Vorhersage kann ich aber, und das mit großer Freude, ganz sicher treffen: Der Korneuburger Sommer wird BUNT. Bereits zum zweiten Mal wird der „Bunte Sommer“ mit einem vielfältigen Reigen an Veranstaltungen für viele Interessen und alle Altersgruppen ein abwechslungsreiches Programm in unserer Stadt bieten. Ich freue mich schon jetzt auf viele Begegnungen mit Ihnen bei diesen Festen.

Neben der Vorschau auf diesen Bunten Sommer dürfen wir aber auch auf einige sehr gelungene Veranstaltungen zurückblicken wie etwa unser Höfefest oder die Werftbühne. Dabei bin ich sehr froh, dass all diese Veranstaltungen eine Art gemeinsame Überschrift tragen, nämlich das „Gemeinsame“ im eigentlichen Sinn. In der heutigen Zeit ist dies ein ganz wichtiger Aspekt im Zusammenleben in einer lebens- und lebenswerten Kleinstadt wie der unseren.

Wir werden uns von unserer Seite aus weiter mit vollem Engagement gemeinsam mit allen politischen Parteien, gemeinsam mit unserer Verwaltung und vor allem gemeinsam mit Ihnen dafür einsetzen, dass sich Korneuburg weiterhin in die richtige Richtung entwickelt.

Apropos gemeinsam: Gemeinsam mit den Betreibern der „Dinoworld“ ist es uns gelungen, für Sie als Korneuburgerinnen und Korneuburger einen Rabatt zu erzielen: Gegen Vorlage der Korneuburger Bürgerkarte erhalten Sie drei Monate lang bis zu drei Euro Ermäßigung auf den Eintrittspreis der neuen Attraktion in Korneuburg. Die Details finden Sie auf Seite 6.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr

Christian Gepp, MSc
Bürgermeister der Stadt Korneuburg

Parken am Bahnhof

Das Korneuburger Park-and-ride-Parkdeck beim Bahnhof ist viel frequentiert. Täglich sind die rund 450 Stellplätze voll belegt. Dass man das Auto dort sicher abstellen kann, **um mit dem Zug weiterzufahren**, ist für viele eine große Erleichterung.

In den letzten Jahren war das Problem der Fremdparker leider immer wieder ein Thema, aber regelmäßige Kontrollen durch den Sicherheitsdienst FSZ haben die Anzahl der „Übeltäter“ erheblich reduziert. Waren es früher etwa 20 bis 25 Prozent, werden heute nur noch fünf bis acht Personen, also ein bis zwei Prozent, ohne gültige Bahnfahrkarte erwischt.

Wer seine Lektion noch nicht gelernt hat, muss sich in Zukunft darauf einstellen, zur Kassa gebeten zu werden. Wer die rund 50 Euro Kostenersatz für den entstandenen Aufwand nicht bezahlt, hat mit einer Besitzstörungsklage zu rechnen – eine teure Angelegenheit. Stadtgemeinde und ÖBB ziehen hier an einem Strang, um die Plätze für die Bahnkunden freizuhalten.

Sanierung im Sommer

In den Sommerferien wird das Angebot an Parkplätzen zwei Monate lang reduziert, da die Rinnen auf der obersten Ebene saniert werden müssen. „Wir ha-

ben die Arbeiten bewusst für den Sommer geplant, weil dann weniger Leute unterwegs sind. So hoffen wir, dass es zu möglichst wenig Beeinträchtigungen kommt“, erklärt Baustadtrat Hubert Holzer. Wegen der Arbeiten müssen immer wieder Teile des Parkhauses gesperrt werden.

Die Arbeiten sind nötig, weil es zu Wassereintritten gekommen ist. Während dieser Arbeiten empfiehlt es sich, auf die Park-and-ride-Anlage südlich des Bahnhofs auszuweichen. Die Radständer sind von den Arbeiten nicht betroffen.



Martin Zeitlberger und Lukas Vrana vom FSZ-Sicherheitsdienst, Baustadtrat Hubert Holzer und Bauamtsleiter Wolfgang Schenk machen darauf aufmerksam, dass das Parkdeck Park-and-ride-Bahnkunden vorbehalten ist – wer keinen Fahrchein hat, muss zahlen.

Das Festival für alle Sinne –

der Bunte Sommer kehrt zurück.

Die heißen Sommermonate Juli und August sollen mit einer Reihe verschiedenster Events weiter aufblühen. Vom großen Familienfest, dem Sommerball im Rathaus, musikalischen Darbietungen, einer Nacht im Museum, einem Streetfood Festival bis hin zu einer Sommerfete und vielem mehr - es ist garantiert für jede/n etwas dabei.

Bürgermeister Christian Gepp: "Nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr freue ich mich auch diese Jahr wieder ganz besonders auf den Bunten Sommer. Unzählige Events für alle Generationen spiegelt die Vielfalt dieser Stadt wider."



"Gemeinsam gestalten wir Korneuburg bunter, vielfältiger, einzigartig und grenzenlos. 17 exklusive Top-Veranstaltungen gemischt mit unzähligen Side-Events in zwei Monaten eben das Festival für alle Sinne!" so Christian Fetz, Organisator des Bunten Sommers.

Lassen Sie sich überraschen und verzaubern, werden auch Sie Teil des Bunten Sommers und freuen Sie sich darauf!

Sauer werden nur die sein, die auf Urlaub gefahren sind.

Haben Sie Fragen zum Bunten Sommer in Korneuburg? Wünsche und/oder Anregungen?

Stadtmarketing Korneuburg, Christian Fetz
Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg
info@buntersommer.at
www.buntersommer.at

Einschmieren nicht vergessen! - Nivea Familienfest
Samstag, 30. Juni - Sonntag, 1. Juli 2018 // Werft Korneuburg

Ein Sommernachtstraum - Ball im Rathaus
Samstag, 7. Juli 2018 // Rathaus Korneuburg

Grenzenlos Kochen
Sonntag, 8. Juli 2018 // Ruderverein Alemannia

Italienischer Markt - „Bella Italia“
Freitag, 13. - Sonntag, 15. Juli 2018 // Hauptplatz Korneuburg

Detektive gesucht - Eine Nacht im Museum
Freitag, 27. Juli 2018 // Stadtmuseum Korneuburg

**Hitzefrei - Die Sommerfete
Feiern wie damals!**
Samstag, 28. Juli 2018 // Werft Korneuburg



Musiksommer
4., 8., 11. August u. 1. September 2018, jeweils 20 Uhr
Werft Korneuburg und Rathaus Hof/Stadtsaal

European Streetfood Festival
Samstag, 4. u. Sonntag, 5. August 2018 // Hauptplatz Korneuburg

Stapellauf der Blockbuster - Kino am Wasser
Samstag, 11. bis Mittwoch, 15. August 2018
Werft Korneuburg

Buntes Sommerfest
Samstag, 25. August 2018 // Hauptplatz Korneuburg

Zehn Höfe feierten

Heuer haben bereits zehn Korneuburger Höfe ihre Pforten für den traditionellen Event geöffnet. Bgm. Christian Gepp ließ es sich nicht nehmen, das Fest persönlich zu eröffnen.

In den Höfen rund um das Rathaus wurde mit Kunst und Unterhaltung bis spät in die Nacht hineingefeiert – großes Glück hatte man mit dem stabilen Wetter. Das Programm spannte einen breiten Bogen von Mundartdichtungen, Line Dance, Jazz- und Bossanova-Klänge, der MF-Bigband, Volkstanz für alle, Austropop und Country bis zu Akkordeon- und Schrammelmusik.

Zu sehen und kaufen gab es Werke von mehr als dreißig KünstlerInnen aus der Region: Malerei, Keramik, Kunsthandwerk, Lederbearbeitung, Schmuck und Taschen. Außerdem organisierte jeder Hof eine Tombola für ein karitatives Projekt. Monatelange Vorbereitung, Unterstützung und Zusammenarbeit der Veranstalter, Organisatoren, Sponsoren, KünstlerInnen, Lokale, Vereine und ehrenamtlich tätiger Personen ermöglichten diese großartige Veranstaltung, die bereits seit sechs Jahren das Kultur- und Wirtschaftsleben in Korneuburg bereichert.



Heuer zum ersten Mal dabei: der Vasicekhof. Gleich drei Generationen der Familie Vasicek hießen die zahlreichen Gäste willkommen.

Spielplatzideen werden gesucht

Auf 5.000 Quadratmetern soll an der Teiritzstraße ein neuer Spielplatz entstehen. Mit einem Funcourt, Boulderwänden und einer Netzpyramide sollen besonders Jugendliche angesprochen werden. Um das Beste aus dem Platz herauszuholen – und ganz im Sinne unserer Bürgerbeteiligung – freuen wir uns über Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen. Barrierefreie Spielgeräte, die auch mit einem Rollstuhl benutzt werden können, und ein geschützter Bereich für Treffen wurden ebenfalls angedacht, damit der neue Spielplatz für alle attraktiv wird.

Barbara Plischke ist unter (0 22 62) 770 304 oder barbara.plischke@korneuburg.gv.at erreichbar und sammelt Ideen, die bei einer Begehung diskutiert werden können.

Gesundheitspass holen!



Die Mitglieder des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde haben schon die Angebote des Gesundheitspasses genutzt – wann holen Sie Ihren Pass?

Unsere Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Wir sollten versuchen, uns diese zu bewahren.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde hat aus diesem Grund den **Gesundheitspass** entwickelt, um alle Korneu-

burgerInnen zu motivieren, mehr für ihre Gesundheit zu tun.

Kostenlose Gesundheitsangebote

Zum einen beinhaltet der Gesundheitspass wichtige Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen, zum anderen bietet er ein vielfältiges Spektrum an kostenlosen Gesundheitsangeboten, die uns helfen, langfristig gesund und fit zu bleiben.

Im Bürgerservice abholen

Wir wollen Sie anregen, möglichst viel auszuprobieren, und hoffen, dass Sie das eine oder andere aus den Bereichen Ernährung, Bewegung oder Soziales spannend finden und dranbleiben.

Holen Sie sich noch heute Ihren persönlichen Gesundheitspass im Bürgerservice!



Ihre Küche steht bei uns im Mittelpunkt!

Besuchen Sie uns:

2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

außergewöhnlich persönlich

Chefline 0676 30 265 30

KDK
küchenexperts

kdk-kuechenexperts.at

Für jedes Budget die passende Küche zum besten Preis!

Die Stadtverwaltung stellt sich vor **3**

Effizient und bürgernah – das Bauamt

Wenn man an das Bauamt denkt, fallen dem Bürger, der Bürgerin natürlich zuerst Baugenehmigungen und der Straßenbau ein. Ihr Nachbar weiß vielleicht noch ein bisschen mehr über das Amt, weil er schon mal eine Veranstaltung anmelden musste, aber dass das Bauamt gleich fünf Ausschüsse im Gemeinderat betreut, ist für die meisten eine Neuigkeit.

Beratung der Bürger, Durchführen von Projekten

Die Mitglieder der Ausschüsse für Sicherheit, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und natürlich Bauangelegenheiten zählen auf die MitarbeiterInnen des Bauamts genauso wie die Bürger, die sich in der Bürgerbeteiligung in Bauthemen wie zum Beispiel der Werftentwicklung engagieren. Das Bauamt ist aber nicht nur beratend tätig, sondern übernimmt auch oft die konkrete Durchführung der Projekte.

So trifft man auch Michael Förster immer wieder in der



Michael Förster, Günter Buresch, Bauamtsleiter Wolfgang Schenk, Barbara Plischke, Petra Reinermann, Renate Mühl, David Kamhuber und Maria Jovanovic kümmern sich mit ihren KollegInnen Johann Nierer, Karin Haiderer, Martina Bednar und Johann Ablinger um die vielfältigen Aufgaben des Bauamts.

Au an, wo er dafür sorgt, dass der Forst gesund und sicher ist – auch wenn das bedeutet, dass er zum Schutz vor fallenden Bäumen sehr unpopuläre Maßnahmen, wie etwa Sperren bestimmter Bereiche, treffen muss.

Manchem ein Ärgernis sind die Straßensperren, die das Bauamt verhängt, wenn wieder ein Kanal oder eine Straße saniert wird. „Wann immer es finanziell möglich

ist, treiben wir die Modernisierung des Straßen- und Kanalnetzes der Stadt voran“, schildert Bauamtsleiter Wolfgang Schenk. „Durch die Modernisierung und Instandsetzung unserer Infrastruktur machen wir Korneuburg fit für die Zukunft.“ So zuletzt in der Donaustraße, wo die Hauptkanalleitung im Laufe eines Quartals erneuert wurde. Die Arbeiten sind schon fast abgeschlossen.

Ein Thema, das der Stadtregierung besonders am Herzen liegt, ist auch Aufgabe des Bauamts, und zwar der Umweltschutz. Ob die Verwaltung der Hochbeete der „Essbaren Stadt“, die Organisation der Umweltstammtische oder des beliebten IGL-Park-Festes – in Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuss stellen BauamtsmitarbeiterInnen die Förderung des Umweltbewusstseins in den Fokus.

Ein breites Aufgabenspektrum

Auch Förderungen für energetische Maßnahmen, etwa die Installation einer Wärmepumpe oder einer Photovoltaikanlage, werden vom Bauamt betreut. Genau so wie bei Baugenehmigungen zahlt es sich hier aus, sich vorab im Amt genau zu informieren. Die MitarbeiterInnen erklären gerne, was man braucht, damit der Antrag schnellstmöglich bearbeitet werden kann. Das spart Zeit und Nerven.

Mit der Bürgerkarte günstiger zu den Dinos

Wer eine Bürgerkarte hat, hat's gut. Nicht nur, dass man mit ihr eines der modernsten Altstoffentsorgungssysteme des Landes benutzen kann, jetzt wird sie auch zum Gutschein für eine Ermäßigung.

Nehmen Sie nämlich die Bürgerkarte mit und zeigen sie vor, wenn Sie die Dinoworld besuchen, sparen Sie einen Euro auf Einzelkarten und drei Euro auf Familienkarten. Für ein Kind zahlen Sie so zum Beispiel nur mehr



Die Bürgerkarte erhalten Sie beim Bürgerservice im Rathaus.

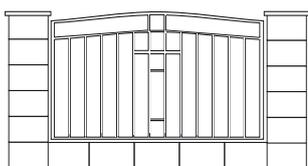
sieben Euro, für vier Personen (bis zu drei Kindern) nur noch 26 Euro statt 29 Euro.

Diese Spezialaktion gilt in den Monaten Juli, August und September – also perfekt für Ausflüge während der Sommerferien!

Kommen Sie vorbei und erleben Sie T-Rex und Bronchosaurus hautnah – ob in der Ausstellung oder beim Dinodrom im Donaupark, Donaulände/Austraße.

Ein dinotastischer Spaß für die ganze Familie.

www.schlosserei-spatz.at



**Zaunbau
Tore
Antriebe
Geländer**

**Schlosserei
SPATZ**



2100 Korneuburg, Brückenstraße 8, Tel. 0 22 62/645 07
Fax 0 22 62/719 51 office@schlosserei-spatz.at

NÖ-Couch aus Korneuburg

Ein einzigartiges Möbelstück aus Korneuburger Fertigung steht seit Kurzem im Niederösterreichischen Landhaus: die Niederösterreich-Couch.

Raumausstatter und Tapezierer Martin Widy und sein Team schufen im Auftrag der Fachgruppe der Tapezierer der niederösterreichischen Maler- und Tapeziererinnung eine Couch in

der Form und mit dem Logo Niederösterreichs.

Bürgermeister Christian Gepp zeigt sich begeistert von der Kreativität des Korneuburger Handwerkers: „Traditionelles Handwerk und modernes Design kommen hier zu einem Meisterwerk zusammen. Wir sind sehr stolz, einen Handwerker wie Martin Widy in unserer Stadt zu haben.“



Martin Widy und sein Team übergaben die Niederösterreich-Couch im Beisein von Bürgermeister Christian Gepp und Vertretern der Innung an Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Bewusstsein gegen Unfälle

Um Rasern ihre Geschwindigkeit bewusst zu machen, setzt Korneuburg jetzt verstärkt auf Geschwindigkeitsmessgeräte. An Stellen wie den Ortseinfahrten oder der Brückenstraße, wo es schon öfter Beschwerden gab, werden Messgeräte aufgestellt, um den Autofahrern anzuzeigen, wie schnell sie unterwegs sind. Zusätzlich zum bereits vorhandenen wurden drei neue Messgeräte angeschafft.

„Viele AutofahrerInnen werden ganz automatisch langsamer, wenn sie mit ihrer Geschwindigkeit konfrontiert werden“, berichtet Sicherheitsgemeinderat Johann Weber von einem positiven Effekt. Die Daten werden anonymisiert aufgezeichnet und die Auswertungen der Polizei

übergeben. So können die Beamten gezielter kontrollieren und gegebenenfalls strafen.



Solche Geschwindigkeitsmesser erhöhen die Sicherheit auf den Straßen, weil sie den Autofahrern ihr Tempo bewusst machen und gleichzeitig hilfreiche Statistiken ermöglichen.

Radio Korneuburg feierte Geburtstag



Eine Kunstwand, Musik und jede Menge Besuch gab es bei der sechsten Geburtstagsfeier von Radio Korneuburg. Das Projekt ist nur eine von vielen Möglichkeiten, sich in Korneuburg zu engagieren.

Wenn Sie mehr zu den Projekten der Korneuburger Bürgerbeteiligung wissen möchten, melden Sie sich bei:

sabina.gass@korneuburg.gv.at
oder rufen Sie
02262/ 770 112 an.

Frischer Stadthonig



Die Stadtbienen waren schon wieder fleißig: 37 Kilo frischer Stadthonig wartet im Rathaus darauf, abgeholt zu werden. Gegen eine Spende von 5 Euro pro Glas können Sie sich im Bürgerservice das süße Gold holen.

Dr. Marieluise Blaschek-Haller

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN – SCHMERZPRAXIS

Kassenordination: Labor – Marcoumar – Infusionstherapie – kleine chirurgische Eingriffe – Vorsorgeuntersuchung – EKG – Lungenfunktionstest – OP-Freigabe – Diabetespraxis

Privatordination: Wundordination, Behandlung chronischer Wunden, Gefäßdiagnostik, Laser- und Repulstherapie, Stoßwellentherapie, Schmerztherapie, Neuraltherapie, Nervenblockaden, 24-Stunden-Blutdruckmessung, Führerscheiuntersuchung

Bei uns ist ein neues Stoßwellengerät im Einsatz, das bei vielen Leiden Heilung verspricht. Rufen Sie uns an!

NEU
IN UNSERER
ORDINATION



Ordination:

Mo. 9–13 Uhr
Di. 14–18 Uhr
Mi. 9–13 Uhr
Fr. 14–18 Uhr

Labor:

Mo.–Mi. jeweils
7.30–8.30 Uhr

2102 Bisamberg, Korneuburger Straße 21 · Tel. 0 22 62/724 86 · www.dr-blaschek.at

STADTGEMEINDE KORNEUBURG – KUNDMACHUNGEN

BEBAUUNGSPLAN (20. Änderung) und ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM (20. Änderung – Flächenwidmungsplan)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg beabsichtigt, für die KG Korneuburg den geltenden **Bebauungsplan abzuändern** (20. Änderung).

Im Zuge der gegenständlichen Änderungen sollen Festlegungen und Bauungsbestimmungen in folgenden Bereichen geändert bzw. an die 20. Änderung des korrespondierenden Flächenwidmungsplanes angepasst werden.

1. Kenntlichmachung der Widmungsänderungen östlich der Stockerauer Straße und Überarbeitung der Festlegungen im Bauungsplan (20. Änderung Flächenwidmungsplan)
2. Kenntlichmachung der Umwidmung von öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) in Bauland-Betriebsgebiet (BB) und Anpassung der Festlegungen im Bauungsplan (20. Änderung Flächenwidmungsplan)
3. Kenntlichmachung der Reduzierung der öffentlichen Verkehrsfläche (Vö) „In der Tuttenhoferbreite“ und Anpassung der Festlegungen im Bauungsplan (20. Änderung Flächenwidmungsplan)
4. Kenntlichmachung der Festlegung des Zusatzes max. 3 Wohneinheiten (3 WE) in Bereichen des Bauland-Wohngebietes (BW) (20. Änderung Flächenwidmungsplan)
5. Kenntlichmachung der Umwidmung von Grünland Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Grünland-Spielplätze (Gspi) (20. Änderung Flächenwidmungsplan)
6. Anpassung des Bauungsplans an die Bestandsstrukturen, Wiener Ring/Gärtnergasse
7. Albrechtsgasse/Dr.-Krammer-Straße, Anpassung der festgelegten Bauungsdichten an die Bestandsstruktur
8. Jahnstraße, Änderung der max. Gebäudehöhe im Bereich Rotes Kreuz
9. Allgemeine Anpassungen der textlichen Festlegungen in der Stammverordnung zum Bauungsplan
10. Änderung in § 4 Regelung der Bauung und der Gestaltung in dem erhaltungswürdigen Altortsgelände/Schutzzone
11. Neufestlegung §9 Mindestmaße von Bauplätzen

Weiters beabsichtigt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg das **Örtliche Raumordnungsprogramm** (20. Änderung Flächenwidmungsplan) abzuändern. Die Überarbeitung der Widmungsfestlegung umfasst folgende Bereiche:

NR	BEREICH/KG	WIDMUNG
1	Stockerauer Straße, Liese-Prokop-Straße, Kreuzensteiner Straße Areal des Niederösterreichischen Sozialpädagogischen Betreuungszentrums	Umwidmungen bzw. Widmungsanpassungen Generationencampus: Festlegung von Bauland-Sondergebiet – Soziale Einrichtung (BS-SE), Bauland-Wohngebiet (BW), Grünland-Parkanlage (Gp) und öffentliche und private Verkehrsflächen (Vö, Vp)
2	Nordwestliches Stadtgebiet, Industriestraße	Anpassung Bauland-Betriebsgebiet, Umwidmung von öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) auf Bauland-Betriebsgebiet (BB)
3	In der Tuttenhoferbreite	Geringfügige Erweiterung des Bauland-Wohngebietes (BW)
4	In Teilen des Stadtgebietes von Korneuburg	Festlegung der Zusatzbezeichnung 3 WE (Wohneinheiten) im Bauland-Wohngebiet (BW)
5	Teiritzstraße	Festlegung eines Spielplatzes, Umwidmung von Grünland Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Grünland-Spielplatz (Gspi)

Die Entwürfe werden gemäß § 24 Abs. 5 NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i.d.G.F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 27. Juni 2018 bis 8. August 2018

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch auf ihre Berücksichtigung.

Der Bürgermeister

Christian Gepp, MSc.



Bausperre – max. 3 Wohn- einheiten

Damit der Charakter der Stadt und insbesondere der Einfamilienhausgebiete erhalten bleibt, aber trotzdem ausreichend Wohnraum zum Beispiel durch Einliegerwohnungen geschaffen werden kann, hat sich die Gemeinde entschlossen, in Teilen dieser Gebiete die Zusatzbezeichnung max. 3 Wohneinheiten (3 WE) festzulegen (siehe grün markierte Bereiche im Plan).

Das bedeutet konkret:

- Im Bereich der Widmung Bauland-Wohngebiet mit dem Zusatz „maximal 3 Wohneinheiten“ können künftig pro Grundstück 3 Wohneinheiten errichtet werden.
- Bestehen in diesem Bereich vereinzelt bereits Gebäude mit mehr als 3 Wohneinheiten pro Grundstück, können diese in ihrem Bestand auch weiterhin erhalten und saniert werden. Lediglich die Errichtung weiterer Wohneinheiten ist beschränkt.
- Bestehen auf einem Grundstück bereits 3 Wohneinheiten, können diese durch max. eine Wohneinheit ergänzt werden, sofern diese im Rahmen der bestehenden Gebäudehülle umsetzbar ist.
- Wird ein Gebäude mit mehr als 3 Wohneinheiten abgebrochen oder durch Elementarereignisse zerstört, ist nur noch die Neuerrichtung von maximal drei Wohneinheiten auf einem Grundstück zulässig.



JT IMMOBILIENTREUHÄNDER GMBH
Partner der Gebrüder Riha GmbH & Co. KG

IHR IMMOBILIENEXPERTE DER REGION



WIR SUCHEN
Häuser • Wohnungen • Grundstücke

THOMAS JONI
0699/11 55 4003
tj@griha.at



Büro Korneuburg | Hauptplatz 8/Eingang Kirchengasse | 2100 Korneuburg | Hotline 050 433 412 | www.griha.at

Gut für Umwelt und Geldbörse

Nicht nur der Geldbörse, sondern auch der Umwelt macht man eine Freude, wenn man im Henry-Laden im alten Bahnhof einkaufen geht: Ob Kleidung, Möbel, Spielzeug oder Deko – die vielfältigen Secondhand-Produkte laden zur Schnäppchenjagd ein.

Bereits in den ersten vier Monaten nach der Eröffnung konnten sich die MitarbeiterInnen über rund 2.000 KundInnen freuen – ein Trend, der auch in diesem Jahr anhielt.

12.000 Gegenstände fanden neue Besitzer

Insgesamt fanden etwa 12.000 Gegenstände neue BesitzerInnen – 4.000 davon stammten aus dem Re-Use-Projekt. Re-Use, das bedeutet, dass Sachen, die noch in gutem Zustand sind, beim ASZ gespendet werden können und dann zum Henry-Laden gebracht werden, wo sie wieder verkauft werden. Auch direkt beim Hen-

ry-Laden können Spenden zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Das Team bittet darum, die Sachen nicht einfach vor die Tür zu legen, weil sie sonst – etwa durch Regen – beschädigt werden könnten.

Es gibt immer wieder neue Aktionen

Noch bis 30. Juni zahlt es sich besonders aus, der Neugier nachzugeben und mal im Henry-Laden vorbeizuschauen: Im Zuge des Sommerschlussverkaufs gibt es minus 20% auf Sommersachen!



Als der Henry-Laden für einen Tag ins ASZ übersiedelte, nutzten nicht nur Landtagspräsident Karl Wilfing, Bezirkshauptfrau Waltraud Müllner-Toiftl und Bürgermeister Christian Gepp die Gelegenheit, um das Angebot zu durchstöbern.

3.000 Euro für Jugend

Die Vielfalt an Vereinen für Kinder und Jugendliche in Korneuburg ist groß und wird gut genutzt. Um die Jugendvereine bei ihrer Arbeit zu unterstützen und auch als Anerkennung für bereits geleistete Arbeit zahlt die Stadt 3.000 Euro an die acht Vereine aus.

Die beiden Mittelschülerverbindungen C.Ö.M.St.V. Laetitia und K.Ö.St.V. Mariko Danubia erhalten ebenso jeweils 375 Euro wie die Jugendorganisationen der katholischen und evangelischen Pfarren.

Auch die Junge Generation der SPÖ und die Junge

ÖVP werden unterstützt. Kinderfreunde und Kinderwelt Korneuburg erhalten ebenfalls je 375 Euro, um weitere tolle Veranstaltungen für die Kinder unserer Stadt organisieren zu können, wie etwa die Faschingsfeier, das Oster-eiersuchen oder den Kinderflohmarkt.

24. Korneuburger MUSIKSOMMER

Samstag, 4. August 2018 20.00 Uhr

Werftbühne

La Notte Italiana

Italo-Pop non Stop! Von Al Bano bis Adriano, von Ramazzotti bis Pavarotti! Erik Arno, Rene Velazquez Diaz, Christian



Deix und Monika Ballwein nehmen Sie mit auf eine musikalische Reise nach Italien! Begleitet von den Fabelhaften Pizza Boys.

RESTKARTEN

Kartenpreise von € 15,- bis 30,-

Karten: Tel. 02262/770 DW 411-413

Bestellungen und Informationen im Internet unter:

www.korneuburgermusiksommer.at

Samstag, 1. September 2018 20.00 Uhr

Werftbühne

ABBA jetzt!

ist die musikalisch-kabarettistische Antwort auf die ABBA-Begeisterung! Tilo Nest, Hanno



Friedrich und Pianist Alexander Paeffgen präsentieren die Hits der Schweden als einen atemberaubenden Ritt durch alle musikalischen Genres. Titel wie Chiquitita, Waterloo, Dancing Queen, Mamma Mia u.v.a. dürfen natürlich nicht fehlen.

Erfolgsbilanz für Altstoffsammelzentrum

Die ersten 100 Tage im Betrieb hat das neue Altstoffsammelzentrum erfolgreich hinter sich gebracht. Mit 13.553 Einfahrten in diesem Zeitraum wurde das ASZ schon 2.000-mal öfter besucht als die Recyclinghöfe Scheibensand und Teiritz zusammen. Dabei wurden rund 240 Tonnen Altstoffe abgegeben.

Schon bei der Planung des neuen ASZ standen Umweltschutz, Nachhaltigkeit und

Kundenfreundlichkeit im Zentrum. Die Rückmeldungen der KundInnen zu dem 1,9 Millionen Euro teuren Projekt waren sehr positiv: Sauberkeit und strukturierter Ablauf wurden besonders hervorgehoben.

Auch die Arbeitssituation der MitarbeiterInnen des Stadtservice hat sich verbessert. Ein Büro, Duschen und ein Aufenthaltsraum wurden errichtet, um die bestmöglichen Arbeitsbedingungen zu schaffen.



Gerhard Fehringer, Christof Beroun, Manfred Havlicek, Bereichsleiter Michael Graf und Geschäftsführer Ronald Maurer finden, dass das neue Altstoffsammelzentrum ein toller Arbeitsplatz ist und helfen ihren Kunden gerne bei der Orientierung.

Theatergruppe begeisterte

Für ihre MitschülerInnen, Eltern und auch SchülerInnen der Volksschulen und der Schule für Lebendiges Lernen durften die SchülerInnen der Sport- & Kreativmittelschule gleich zwei Stücke auf die Bretter bringen: Nach einer Persiflage auf „Die Zauberflöte“ folgte das unterhaltsame Stück „Wer spricht denn hier vom Ruhestand?“.



SchülerInnen zeigten ihr schauspielerisches Talent.

Schlagfertig in der Schule

„Nicht auf den Mund gefallen!“ lautet der Titel des Buches von Schriftsteller und Rhetoriktrainer Matthias Pöhm, der im Raiffeisen-Kompetenzzentrum einen Vortrag zu Schlagfertigkeit in der Schule hielt. Zahlreiche Eltern, Kinder, LehrerInnen und andere Interessierte haben nicht nur gelauscht, sondern aktiv an dem Vortrag teilgenommen. Sie lernten auf unterhalt-

same Art, wie man mit Großmäulern im Schulhof umgeht. Auch der eine oder andere Erwachsene konnte etwas für den Alltag mitnehmen.

Spannende Bücher

Wer dazu noch Fragen oder den Vortrag verpasst hat, findet auf www.poehm.com spannende Bücher und Termine zum Thema Schlagfertigkeit.



Die DirektorInnen der Korneuburger Schulen fanden den Vortrag von Matthias Pöhm (Mitte) ebenso spannend wie Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser, GR Stefan Hanke, GR Elke Setik und StR Martin Peterl.

Neuer Gemeinderat

Mit nur 22 Jahren ist Sebastian Tmej der jüngste Gemeinderat. Er folgt Alexandra Weilguny für die SPÖ nach. Für den Geschichtsstudenten ist es die erste politische Funktion, aber da schon sein Vater Gemeinderat war, ist er mit den Anforderungen vertraut. Er freut sich, die Stadt aktiv gestalten zu können – insbesondere Bildungsthemen liegen ihm am Herzen.



Sebastian Tmej folgt Alexandra Weilguny als Gemeinderat nach.

Service...?

Passt.

Strauß Auto erleben.

Mercedes-Benz
 smart
 Ford

Autohaus Karl Strauß

2000 Stockerau • Hornerstraße 87
Tel.: 02266 / 715550
www.karl-strauss.at

Mehr Platz für die Kinder

Platz zum Spielen, Freunde finden und viele wichtige Fähigkeiten für das Leben lernen – das bieten die Kindergärten unserer Stadt. Die Nachfrage nach Kindergartenplätzen ist entsprechend hoch. Deshalb hat sich die Stadtgemeinde entschlossen, die Räume des Kindergartens III zu erweitern und eine weitere Kindergarten-Gruppe zu eröffnen.

Durch den Ausbau des Dachgeschoßes sollen rund 60 Quadratmeter gewonnen werden, die für einen Aufenthaltsraum und als Lagermöglichkeit genutzt werden sollen. Derzeit läuft eine Variantenuntersuchung, um die vorteilhafteste Lösung zu finden. Auch im Erdgeschoß sollen Änderungen vorgenommen werden.

Zusätzlich entsteht in den Räumen der ehemaligen



GR Johann Pirgmayr, Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser, StR Martin Peterl und StR Elisabeth Kerschbaum besichtigten den Kindergarten III und wurden von Lenka, Henry, Natalie, Lena und Pädagogin Barbara Balis willkommen geheißen.

Bäuerlichen Fachschule eine neue Kindergartengruppe. Für 16 Kleinkinder im Alter von zweieinhalb bis drei Jahren wird derzeit ein neuer multifunktionaler Gruppenraum samt Nebenräumen adaptiert. Zusätzlich wird

auch ein neuer Spielbereich im Garten mit diversen Spielgeräten eingerichtet. Behütet von einer Pädagogin und zwei Betreuerinnen können die Kinder hier spielen und altersgerecht gefördert werden.

Installateur ausgezeichnet



RAIKA-Direktor Franz Pösinger, Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld, Engelbert Nimmerrichter, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser, Gerlinde Nimmerrichter, Patrick Nimmerrichter, NR-Abgeordnete Eva-Maria Himmelbauer und Stadtrat Andreas Minnich kamen zusammen, um die Ehrung der Firma Nimmerrichter zu feiern.

Foto: Johannes Ehn

Im Rahmen der Langen Nacht der Wirtschaft wurde in der Kategorie *Kundenbindung* der Korneuburger Installateur Engelbert Nimmerrichter von der Wirtschaftskammer NÖ ausgezeichnet.

26 Mitarbeiter werden beschäftigt

Aus dem „Ein-Mann-Betrieb“, den Engelbert Nimmerrichter mit 30 Jahren gründete, wuchs eine blühende Firma mit derzeit 26 MitarbeiterInnen. Dabei wurde der Geschäftsmann von seiner Frau Gerlinde unterstützt. Selbst Sohn Patrick war von Kindesbeinen an mit dabei und absolvierte im Jahr 2008 die Meisterprüfung.

Nachwuchsförderung wird als wichtig erachtet

Dem Unternehmen ist die Förderung des Nachwuchses sehr wichtig. Seit 1992 wurden 20 Lehrlinge ausgebildet. Die Auszeichnung erhielt die Firma für das kundenorientierte Service bei Neuinstallationen, Gebrechen und Fragen zu Alternativenenergien oder Klimatechnik. Damit wird eine hohe Kundenbindung erreicht.

BESTATTUNG

günter
ried 
seit 1957

...für einen würdigen
Abschied.



Sterbefallanmeldung
0-24 Uhr:
0676 343 99 01

1210 Wien
Brünner Straße 17
T 01/270 1907

1220 Wien
Kagraner Platz 1, K1
T 01/270 1907 20

1210 Wien
Bahnhofplatz 1
T 01/270 1907 30

2100 Korneuburg
Donaustraße 24
T 01/270 1907 40

2202 Enzersfeld
Hauptstraße 27
T 01/270 1907 50

www.trauerfeier.info

Ehrungen im Monat
Mai 2018

Herzliche Glückwünsche ...

... zum 75. Geburtstag

Eva Holzmann, Oswald Komornik, Leopoldine Weiss, Edeltraut Lehner, Erich Wiesmüller, Werner Lackner.

... zum 80. Geburtstag

Annemarie Achleitner, Adolf Sommer, Franz Parrer, Anna Sprinzl.

... zum 85. Geburtstag

Pauline Broneder.

... zum 90. Geburtstag

Gertrud Kaiser.

... zur goldenen Hochzeit

Gertrude und Horst Pucher, Helga und Engelbert Stöckelmaier, Gerlinde und Alfred Christof.

... zur diamantenen Hochzeit

Maria und Adolf Rosenmaier.

**... und die besten
Wünsche für Ihren
weiteren Lebensweg!**

Lachmarathon bei der Werftbühne

Viel zu lachen hatten rund 2.300 Gäste der Korneuburger Werftbühne: Vom Lustspiel *Mirandolina* über Kabarettprogramme bis hin zur humorvollen Auseinandersetzung mit Musik war das Programm dicht gefüllt mit Herausforderungen für die Lachmuskeln.

Wenn es ein Theaterstück „von Korneuburgern für Korneuburger“ gibt, sind die Karten immer schnell ausverkauft, aber heuer war die Spannung noch größer, denn erstmals waren die prominenten DarstellerInnen

wie Bürgermeister Christian Gepp, die evangelische Pfarrerin Anneliese Peterson und Stadtpfarrer Stefan Koller in einem Lustspiel zu sehen.

Mit seinen Überlegungen zum Altern stand Kabarettist Lukas Resetarits dem Erfolg des Theaterstücks in nichts nach. Am Freitag sprach Lydia Prenner-Kasper im Bademantel sehr offen und direkt über die Sehnsucht nach einem Ausbruch aus dem Alltag und ihren Thermenaufenthalt mit Freundinnen.

Einzigartig und ein bisschen verrückt war das Pro-



Mit ihrer ersten Komödie, „*Mirandolina*“, begeisterten die erfahrenen LaienschauspielerInnen, die unter dem Motto „von Korneuburgern für Korneuburger“ die Bühne eroberten.

Foto: Johannes Ehn

30 Jahre Musikschwerpunkt

Der Stadtsaal war zum Bersten voll, als die Musikmittelschule ihr Jubiläumskonzert veranstaltete. Seit 30 Jahren gibt es bereits den Musikschwerpunkt der Schule – Hunderte SchülerInnen profitierten von dem Konzept. Dass Singen und Musizieren das Lernvermögen positiv beeinflussen, ist wissenschaftlich nachgewiesen, aber nur einer der Vorteile des Konzepts „Musikschwerpunkt“.

Die SchülerInnen der Schwerpunktklassen zeigten bei dem Konzert, auf welchem hohem Niveau sie musizieren können. Auch Absolventinnen, darunter Bildungsstadtrat Martin Peterl, bewiesen, dass sie noch heute die in der Schule erlernten Fähigkeiten beherrschen. Insgesamt war es ein gelungener Abend, der zeigte, wie wertvoll die Musikmittelschule auch für das kulturelle Leben der Stadt ist.



30 Jahre Musikschwerpunkt wurden von der NNMS 1 mit einem großen Konzert im Stadtsaal gefeiert.

Foto: © NNMS 1 Korneuburg

gramm der mozARTgroup. Ihre modernen und ungewöhnlichen Interpretationen klassischer Musik faszinierten das Publikum.

Den krönenden Abschluss bildete das Konzert „Let's make music“ der Musikschule der Korneuburger Musikfreunde. Die SchülerInnen zeigten mit Begeisterung, was sie gelernt hatten.

Der Erfolg der Vorjahre konnte fortgesetzt werden. Der Beginn des Kartenverkaufs und damit die Bekanntheit des neuen Programms werden schon jetzt freudig erwartet. Dem Intendanten Jürgen Gabmayer, der krankheitsbedingt bei den Aufführungen nicht anwesend sein konnte, wünschen wir baldige Genesung.

TRANSPORTUNTERNEHMEN

KARL HIESINGER Ges.m.b.H.

BÜRO: 2111 TRESDORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2

ABBRUCH
SCHUTT
CONTAINER

AUSHUB

SAND
SCHOTTER

Tel.: 02262/75310 E-Mail: info@hiesingerkarl.at
Fax: 02262/63804 www.hiesingerkarl.at

Mariene Reichel

Natascha Ryba

SIE überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?

baudesign immobilien

Wir sind Ihr perfektes Maklerteam!

Baudesign Immobilien GmbH
2100 Korneuburg, Salzstraße 16, Telefon 0699 190 34 538
office@baudesign-immobilien.at www.baudesign-immobilien.at

Großer Andrang beim Zwei-Städte-Lauf



Auch die Sieger des Gourmet Kids Run über einen Kilometer wurden gefeiert wie die Großen: Bürgermeister Christian Gepp gratulierte den Schnellsten und sie erhielten von Marlene Wallnberger von Gourmet Kids Trinkflaschen, damit sie auch in Zukunft beim Training immer genug trinken.

Die Au zwischen Korneuburg und Stockerau wurde zum Eventgelände, als der größte Laufevent des Jahres, der Zwei-Städte-Lauf, stattfand. Mehr als 500 LäuferInnen wurden entlang der Strecke von ungezählten Fans angefeuert, und die Start- und Zielbereiche waren zum Bersten voll mit UnterstützerInnen.

Ob beim Bambinilauf über 100 Meter oder dem Halb-

marathon – alle TeilnehmerInnen gaben ihr Bestes. Das größte Team stellte die Sportmittelschule mit 60 TeilnehmerInnen und erhielt dafür den Ehrenpreis des Bundesministeriums für Sport. Andreas Repp erlief in der „Königdisziplin“ Halbmarathon mit 1:28:03 den Sieg. Tolle Preise von Gutscheinen bis hin zu Weinen aus der Region erwarteten die besten LäuferInnen an der Ziellinie.

Medaillenregen für Bikerei

Hungrig auf Rennen gaben die Nachwuchsbiker des Union Radclubs Bikerei bereits in der ersten Saisonhälfte Vollgas. Von der U9 bis zu den JuniorInnen erkämpften sich die Bikerei Kids immer wieder zahlreiche Stockerlplätze. Fiona Klien (U17) holte sich im Januar den österreichischen Vizemeistertitel Querfeld ein, und im April gewann sie dreimal Bronze bei der Bahn-ÖM. Auch sechs Lan-

desmeister- und zwei Vize-Landesmeistertitel gingen mit Lukas Kraus und Elena Kokes (U13), Aline Hadac (U15), Fiona Klien und Daniel Churfürst (U17), Lea Hnilica (Jun.) sowie Markus Moser (U13) und Jana Hnilica (U17) auf das Konto der NachwuchsmountainbikerInnen. Auch beim 9. MTB-Bewerb in Korneuburg zeigten die Bikerei-Kids, was sie können, und beeindruckten das Publikum.



Rechtzeitig zum MTB-Bewerb wurde die Hinweistafel zum erweiterten Pumptrack aufgestellt. Sportstadträtin Sabine Tröger, Umweltstadtrat Alfred Zimmermann und Gemeinderat Friedrich Blihall besuchten den Bewerb, um sich die Neuerungen anzusehen und die SportlerInnen anzufernern.



Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselservice

Abgasmessung..... € 44,-

für 2100€ 199,-

bei Abschluss einer **Wartungsvereinbarung**

nur€ 189,-

(inkl. Wartung, Wegzeit und MwSt.)

FRÜHLINGSAKTION 2018

T:0699/10203062 T: 0660/2660811

www.mlgas.at

office@mlgas.at



DIE SMARTE LÖSUNG FÜR ALLE UNFALLSCHÄDEN.

HAGELSCHADEN

WINDSCHUTZSCHEIBE

DELLEN

STEINSCHLAG

FELGEN

LACKSCHADEN

UNFALLSCHADEN

LUCKY CAR MACHT'S WIEDER GUT.

- + Reparatur nach Herstellervorgaben
- + Direkte Versicherungsabwicklung
- + Kostenloses Ersatzfahrzeug
- + Hol- und Bring-Service
- + Windschutzscheiben-Service
- + Achsvermessung
- + §57a-Überprüfung



24X IN ÖSTERREICH

2201 HAGENBRUNN T: 02246 27 322

INDUSTRIESTR. 1/BRÜNNER STR.

DER Spezialist für Lack & Karosserie.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juni bis August

- Montags**, 09:45–11:45 Uhr
Stillgruppe Korneuburg
 wo: Ordination DDr. Sator, Korneuburger Straße 161
Veranstalter: Mobile Kinderkrankenschwester Michaela Neumayr
Infos: michaela-neumayr@outlook.com
-
- Dienstags**, 12:30–14:30 Uhr
Donnerstags, 8:00–11:30 und 12:30–14:00 Uhr
Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt
 wo: NÖ Gebietskrankenkasse, Bankmanning 22
Infos: <http://www.noegkk.at/korneuburg>
-
- Sonntags**, 09:00–12:00 Uhr
Evangelisch in Korneuburg
 wo: Stadtmuseum Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11
Infos: museumsverein.korneuburg@gmx.at
-
- Sonntags**, 09:00–12:00 Uhr
Die Schwarze Flotte
 wo: Stadtmuseum Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11
Infos: museumsverein.korneuburg@gmx.at
-
- Jeden ersten Sonntag im Monat**, ab 10:00 Uhr
Magical-mystery-Radausflüge
 wo: Michlfarm Korneuburg, Zum Scheibenstand 11
Infos: korneuburg@michlfarm.at
-
- 25. 06. 2018**, 20:30–23:30 Uhr 
GWÖLB Live: Dana Gillespie & Joachim Palden
 wo: Hauptplatz 20
-
- 26. 06. 2018, 10. 07. 2018**
und 24. 07. 2018, 09:30–10:30 Uhr
Mutterberatung Korneuburg
 wo: BH Korneuburg, Bankmanning 5
Veranstalter: Mobile Kinderkrankenschwester Michaela Neumayr und DDr. Sator
Infos: michaela-neumayr@outlook.com
-
- 29. 06. 2018**, 16:00 Uhr
Tag des Hundes
 wo: Hundefreilaufzone Korneuburg, Obere Austraße
Infos: umwelt@korneuburg.gv.at
-
- 29. 06. 2018**, 16:00 Uhr
01. 07. 2018, 10:30 und 15:00 Uhr
„Kaschperl und der Wurst“
 wo: Laaer Straße 32
Infos: <http://www.puppentheaterstaeckschneck.jimdo.com>, sven-staecker@gmx.at
-
- 29. 06. 2018**, 19:00–21:00 Uhr
Die Europäische Union und ihre Grenzen – wohin führt uns die Erweiterungspolitik?
 wo: Ägydiussaal der Pfarre Korneuburg, Kirchenplatz 1
Infos: <http://www.bildungswerk.at>
-
- 30. 06. 2018**, 10:00–18:00 Uhr
01. 07. 2018, 10:00–17:00 Uhr 
Nivea-Familienfest
 wo: Werft Korneuburg, Am Hafen 6
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 07. 07. 2018**, 20:00–03:00 Uhr 
Ein Sommernachtstraum – Ball im Rathaus
 wo: Rathaus Korneuburg
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 08. 07. 2018**, 11:00–17:00 Uhr 
Grenzenlos Kochen
 wo: Ruderverein Alemannia, Donaustraße 70
-
- 13. bis 15. 07. 2018**, Fr., Sa. 10:00–23:00, So. 10:00–17:00 Uhr 
Italienischer Markt „Bella Italia“
 wo: Hauptplatz Korneuburg
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 27. 07. 2018**, 16:00–23:00 Uhr 
Detektive gesucht – eine Nacht im Museum
 wo: Stadtmuseum Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 28. 07. 2018**, 19:00–03:00 Uhr 
Hitzefrei – die Sommerfete
 wo: Werft Korneuburg, Am Hafen 6
Infos: <http://www.buntersommer.at>

- 04. 08. 2018**, 20:00–23:00 Uhr 
La Notte Italiana
 wo: Werft Korneuburg, Am Hafen 6
Veranstalter: Stadtgemeinde Korneuburg
-
- 04. 08. 2018**, 11:00–22:00 Uhr
05. 08. 2018, 11:00–20:00 Uhr 
European Streetfood Festival
 wo: Hauptplatz Korneuburg
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 06. 08. 2018**, 06:30–14:30 Uhr
Jahrmarkt
 wo: Hauptplatz Korneuburg
-
- 08. 08. 2018**, 20:00–23:00 Uhr 
Schnucki, ach Schnucki ...
 wo: Rathaus Hof/Stadtsaal
Veranstalter: Stadtgemeinde Korneuburg
-
- 11. 08. 2018**, 20:00–23:00 Uhr 
Marmor, Stein und Eisen ...
 wo: Rathaus Hof/Stadtsaal
Veranstalter: Stadtgemeinde Korneuburg
-
- 11. 08. bis 15. 08. 2018**, 21:00–23:00 Uhr 
Stapellauf der Blockbuster – Open-Air-Kino
 wo: Werft Korneuburg, Am Hafen 6
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 12. 08. 2018**, 11:30–14:00 Uhr 
GWÖLB Frühschoppen: D' Weinbeißer.
 wo: Hauptplatz 20
-
- 24. 08. 2018**, 20:00–22:00 Uhr 
GWÖLB Live: Unplugged.
 wo: Hauptplatz 20
-
- 25. 08. 2018**, 14:00–22:00 Uhr 
Buntes Sommerfest
 wo: Hauptplatz Korneuburg
Infos: <http://www.buntersommer.at>
-
- 25. 08. 2018**, 12:30–15:00 und 16:00–20:30 Uhr 
Blutspendeaktion – Rotes Kreuz
 wo: Rathaus Korneuburg, Großer Sitzungssaal
Veranstalter: Blutspendezentrale Rotes Kreuz

TAG DES HUNDES

Vortrag und Training mit **Helmut Monschein**
 von **Martin Rütter Dogs**



FR, 29. JUNI 2018 ab 16 Uhr
 Hundefreilaufzone Korneuburg,
 Obere Austraße
umwelt@korneuburg.gv.at





AV HALL

STREBERSDORF



Mercedes-Benz



OMNIplus



AV Hall | Lohnergasse 6 | 1210 Wien | Tel.: +43 1 278 85 45-0

Mobil mit Stil – www.av-hall.de

**VOLLTREFFER!
GLASFASER-RASEN
WIE EIN WELTMEISTER.**

Jetzt bis zu **6 Monate gratis***

* Aktion gültig bis 31.07.2018 bei Neuanmeldung/Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN-Produkte). 2 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Bei Anmeldung von complete (basic, smart, flash oder superior) 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT